

Plakate fürs Ehrenamt

Realschüler gewinnen erste Plätze beim Jugendposterwettbewerb – Thema war die Feuerwehr

Neckargemünd. (nah) „Ist denn von Euch jemand Mitglied bei der Feuerwehr?“, fragte Bürgermeister Frank Volk in die Runde der Realschüler. Tatsächlich reckten sich ein paar Finger nach oben. Das Engagement der Schülerinnen und Schüler hat sich jedenfalls gelohnt: Sie hatten mit ihren zum Ehrenamt gestalteten Postern am Jugendposterwettbewerb teilgenommen, der vom Deutsch-Amerikanischen Frauenclub in Heidelberg in Kooperation mit dem dortigen Stadtjugendring organisiert wurde – und in ihrer Altersstufe erste und zweite Plätze erreicht.

Die zu Bürgermeister Frank Volk herbeigerufenen Schüler erklärten, was ihre Aufgabe war: nämlich informative Poster über das Ehrenamt zu gestalten. Sie hatten sich als Thema die Freiwillige Feuerwehr gewählt. Gerade damit konnte Bürgermeister Volk ganz viel anfangen: „Ich bin als Bürgermeister nämlich

der Chef der Feuerwehr“, erklärte er seinen Bezug. Sein Sohn ist sogar Mitglied der Feuerwehr.

Auf die Aufgabe vorbereitet hatte die Schülerinnen und Schüler Lehrerin Michaela Freund. Die war über die Leistung genauso erfreut wie Schulleiterin Marion Marker-Schrotz und Bürgermeister Volk. „Das haben sie mega gut gemacht, denn sie hatten noch nicht so viel Erfahrung in der Gestaltung von Postern“, stellte Freund fest. Auch die Schulleiterin fand anerkennende Worte, denn unter zehn teilnehmenden Schulen und 116 Schülerinnen und Schülern war die Realschule sehr erfolgreich.

Bürgermeister Frank Volk konnte beim Betrachten der Poster feststellen, wie viel Mühe sich die Schüler gegeben und wie gut sie sich in die Thematik Ehrenamt vertieft hatten. „Deutschland ist das Land des Ehrenamts“, sagte er und betonte die Bedeutung des ehrenamtli-

chen Engagements für die Gesellschaft. In Deutschland engagieren sich geschätzt 31 Millionen Menschen ehrenamtlich. Seit 1986 wird jährlich am 5. Dezember der von den Vereinten Nationen (UN) ins Leben gerufene Internationale Tag des Ehrenamtes gefeiert als Anerkennung für alle, die sich für andere einsetzen.

Dann war es soweit: Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler durften sich im Beisein von Bürgermeister Frank Volk und Schulleiterin Marion Marker-Schrotz über die namentliche Nennung freuen und ihre Preise und Urkunden entgegennehmen. Einen ersten Preis in der Kategorie Gruppenarbeit erreichten Marie Geiß, Julia Conrath, Antonia Metzger und Clara Zahn. In der Kategorie Partnerarbeit konnten Emily Hansen und Aylin Yildirim einen ersten Preis holen. Ein zweiter Preis in der Kategorie Partnerarbeit ging an Alexander Dell und Luis



Diese Plakate wurden prämiert. Auch Frank Volk (hinten, 4. v.l.) gratulierte den Schülern. F: Alex

Hoffmann. Anerkennungspreise erhielten zudem Semiha Colak und Arvid Herbeck.

Bereits seit vier Jahren wird der Jugendposterwettbewerb jährlich ausgeschrieben. Das diesjährige Thema lautete „Ehrenamtliches Engagement – bist du dabei?“. Dabei waren Jugendliche aus Deutschland und aus Heidelbergs Part-

nerstadt Palo Alto in den USA aufgerufen, sich Gedanken zu machen und ein Plakat zu gestalten. Die Bedeutung und die Vielfalt des Ehrenamts sollte gezeigt und anderen Mut gemacht werden, sich ehrenamtlich zu engagieren. Vier Jurymitglieder beurteilten die Poster, die nun noch einmal in einer Ausstellung in Heidelberg gezeigt werden.